REFERIERENDE

Ferda Ataman, Journalistin & Autorin, Berlin

Khesrau Behroz, Journalist & Produzent, Gesellschaftsmagazin "ROM", Berlin

Alice Haugh, Lauds Foundation, Amsterdam

Dr. Jörg Heiler, Landesvorsitzender BDA Bayern, München / Kempten Rainer Hofmann, Architekt BDA, bogevisches büro architekten & stadtplaner, München

Dr. Christian Horn, Altenburger Residenzschloss, Leipzig

Prof. Dr. Gabriele Klein, Institut für Bewegungsforschung, Universität Hamburg

Matthias Lilienthal, Dramaturg und Intendant, Berlin

Dr. Ulrich Maly, SPD, ehem. Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg Dominik Piétron, Soziologie der Zukunft der Arbeit, Institut für Sozialwissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin

Ina Remmers, Gründerin von nebenan.de, Berlin

Dr. Philipp Ruch, Chefunterhändler, Zentrum für politische Schönheit, Berlin

Christian Stupka, Gründungsmitglied der WOGENO; Vorstand der GIMA, München

Monika Thomas, Staatsrätin der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen der Freien und Hansestadt Hamburg

STIPENDIEN

Der Bund Deutscher Architektinnen und Architekten stellt für diese Tagung drei Tagungsstipendien (Tagungsbeitrag, Unterkunft und Verpflegung) für Studierende und Schüler:innen zur Verfügung.

Bei Interesse bitte bis zum 9. Januar 2021 eine E-Mail mit kurzem Lebenslauf, ggf. Studienhintergrund und Motivation für die Teilnahme an: niedermaier@ev-akademie-tutzing.de senden.

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde









Alix Michell, Evangelische Akademie Tutzing

ORGANISATION & INFORMATION

Rita Niedermaier, E-Mail: niedermaier@ev-akademie-tutzing.de; Tel. 08158 251-128. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme.

Anmeldeschluss: 28. Januar 2022

Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **4. Februar 2022** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer:

Vortragsgebühr 80.– € (zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung à 4.– €)

Vollpension

– im Einzelzimmer	178.– €
- im Zweibettzimmer	134.– €
 im Zweibettzimmer als EZ 	194.– €
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10€
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	58€

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten eine Ermäßigung von 50 %. Journalist-Innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Weitere Informationen zu

Stornobedingungen/Ermäßigung/Schlosseuro/Datenschutz/AGB/-Hygienekonzept/ umweltfreundlicher Anreise und mögliche Sonderkost finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: www.ev-akademie-tutzing.de (s. auch QR-Code)

Bildnachweis: *Matchmaker* © Alice Horbelt Veranstaltungsnummer: 0372022







Die Macht und die Stadt

Wem gehört der öffentliche Raum?

11. bis 13. Februar 2022

In Kooperation mit dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA



"SICH IN EINER STADT NICHT ZURECHTFINDEN, HEISST NICHT VIEL. IN EINER STADT SICH ABER ZU VERIRREN, WIE MAN IN EINEM WALDE SICH VERIRRT, BRAUCHT SCHULUNG"

Walter Benjamin

Stadt ist gebauter Ausdruck von Idealen und Kämpfen, von Konflikten und Al-lianzen und damit von gesellschaftlichen und politischen (Macht-) Räumen. Einige dieser Machtpositionen sind von beruhigender, andere von erschreckender Konti-nuität. Zugleich verschieben sich derzeit scheinbar unverrückbare Realitäten mit einer hohen Dynamik.

Wer macht die Stadt? Wer hat die Macht, Stadt zu gestalten? Damit stellt sich die Frage nach den wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Kräften und ihren Methoden, Stadt zu beeinflussen – im Sinne von Partikularinteressen oder im Sinne der Gemeinschaft.

Macht kann die archaische Dominanz einer Elite über die Gemeinschaft oder Strukturen der Kontrolle sein, einerseits. Andererseits ist die Ausübung von Macht notwendig und im Kern politisch. Sie kann nach Hannah Arendt als das kollektive Wirken im politischen Raum zugunsten des Gemeinwesens verstanden werden. Das beständige Ringen um diese sehr unterschiedlichen Zwecke und Ziele der Machtausübung gehört zu einem der wichtigen, wenn nicht sogar wichtigsten Prozesse in demokratisch verfassten Gesellschaften.

Die geplante Tagung lädt zum Diskurs darüber ein, welche Formen der Macht, welche "Mächtigen" auf die Stadt wirken und wie sie mit ihren jeweiligen Strukturen, Interessen und Idealen die Stadt als politische Institution und als Lebensort der Gemeinschaft positiv wie negativ beeinflussen (wollen).

Alix Michell

Studienleiterin für Kunst, Kultur, Digitales und Bildung Susanne Wartzeck Präsidentin des BDA

PROGRAMN

Freitag, 11. Februar 2022

Anreise ab 16.00 Uhr

18.00 Uhr Beginn der Tagung mit dem Abendessen

19.00 Uhr Begrüßung

Alix Michell & Susanne Wartzeck

Vorstellung der Kommentatorin

und des Kommentators:

Rainer Hofmann & Monika Thomas

19.45 Uhr Macht und Provokation

N.N.

21.00 Uhr Begegnung und Gespräche

in den Salons des Schlosses

Samstag, 12. Februar 2022

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr Begrüßung

Dr. Jörg Heiler

09.15 Uhr Macht und Verantwortung

Ferda Ataman Dr. Ulrich Maly

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Macht der Autonomie

Dr. Philipp Ruch

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Macht der Daten

Dominik Piétron

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Macht der Ästhetik

Matthias Lilienthal

17.30 Uhr Zwischenbilanz

Rainer Hofmann & Monika Thomas

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Macht der Verführung

Prof. Dr. Gabriele Klein

21.30 Uhr Begegnung und Gespräche

in den Salons des Schlosses

Sonntag, 13. Februar 2022

07.45 Uhr Andacht auf der Seeterrasse

Alix Michell

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr Macht des Gemeinwohls

Dr. Christian Horn Christian Stupka

10.30 Uhr Pause

11.00 Uhr Macht der Vision

Alice Haugh

12.00 Uhr Abschlussdiskussion

mit Perspektiven von

Rainer Hofmann & Monika Thomas

12.30 Uhr Ende der Veranstaltung mit dem Mittagessen

KOOPERATIONSPARTNER

BDA BUND DEUTSCHER ARCHITEKTINNEN UND ARCHITEKTEN